



Antrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VII/2021/02632**
Datum: 05.05.2021
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Dr. Bodo Meerheim
Plandatum: 26.05.2021

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	26.05.2021	öffentlich Entscheidung

Betreff: Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Änderung der Rahmenvereinbarung zur gewerblichen Beförderung von Briefsendungen

Beschlussvorschlag:

In den aktuellen und zukünftigen Ausschreibungen zur gewerbsmäßigen Beförderung von Briefsendungen für die Stadt Halle (Saale) werden die „allgemeinen Bedingungen“ für die Zustellung im Stadtgebiet der Stadt Halle (Saale) um die folgenden Punkte erweitert:

- Die Beförderung von Briefsendungen im Bereich der Innenstadt (Altstadt, südliche und nördliche Innenstadt) erfolgt mit Lastenfahrrädern, Fahrrädern oder zu Fuß.
- Außerhalb des Innenstadtbereichs erfolgt die Beförderung von Briefsendungen mit Lastenfahrrädern, Fahrrädern, E-Fahrzeugen oder zu Fuß.

Gez. Dr. Bodo Meerheim
Vorsitzender der Fraktion

Begründung:

In den verkehrspolitischen Leitlinien und im Stadtmobilitätsplan bekennt sich die Stadt Halle (Saale) ausdrücklich zu einer Förderung menschen-, umwelt- und klimaverträglicher Mobilität. Dieses Bekenntnis hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 24.03.2021 einstimmig erneuert.

Die Umgestaltung von einer autogerechten Stadt hin zu einer lebenswerteren und klimafreundlichen Stadt ist eine der wichtigsten kommunalpolitischen Aufgaben um Halle fit für Zukunft zu machen. Wir wollen deshalb, dass die Verwaltung zukünftig so weit wie möglich auf nachhaltigen Transport setzt. Kurierdienste für die Verwaltung sollen deshalb zukünftig weitestgehend emissionsfrei erbracht werden.



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

01.07.2021

Sitzung des Stadtrates am 21.07.2021

Antrag der Fraktion DIE LINKE zur Änderung der Rahmenvereinbarung zur gewerblichen Beförderung von Briefsendungen im Stadtrat Halle(Saale)
Vorlagen-Nummer: VII/2021/02632

TOP:

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung empfiehlt, den Antrag abzulehnen.

Begründung:

Das aktuelle Ausschreibungsverfahren zur gewerblichen Beförderung von Briefsendungen ist bereits abgeschlossen. Eine Behandlung der Vergabe im Vergabeausschuss und Stadtrat erfolgt in den Sitzungen im Mai. Der neue Vertragszeitraum beginnt am 01.06.2021. Das nachträgliche Ändern oder Ergänzen der allgemeinen Vertragsbedingungen ist rechtlich nicht zulässig.

Bei künftigen Vergaben wäre eine Festlegung der allgemeinen Bedingungen für die Zustellung im Stadtgebiet der Stadt Halle (Saale) grundsätzlich möglich, sofern die Ausführungsbedingungen gem. § 128 Abs. 2 GWB mit dem Auftragsgegenstand in Verbindung stehen und die Möglichkeit eines wirksamen Wettbewerbs gem. § 127 Abs. 4 GWB gewährleistet wird.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete für Kultur und Sport



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

20.05.2021

Sitzung des Stadtrates am 26.05.2021

Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Änderung der Rahmenvereinbarung zur gewerblichen Beförderung von Briefsendungen

Vorlagen-Nummer: VII/2021/02632

TOP: 9.2

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Oberbürgermeister verweist den Antrag in den Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben.

Begründung:

Da das aktuelle Ausschreibungsverfahren zur gewerblichen Beförderung von Briefsendungen bereits abgeschlossen ist, soll über ein weiteres Vorgehen beraten werden.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister